

ENERGIEAUSWEIS für Wohngebäude

gemäß den §§ 79 ff. Gebäudeenergiegesetz (GEG) vom ¹

13.08.2020

Berechneter Energiebedarf des Gebäudes

Registriernummer

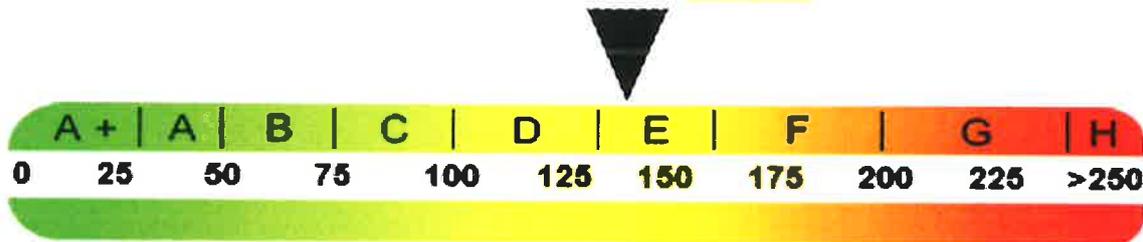
BY-2023-004642400

2

Energiebedarf

CO₂-Emissionen¹⁾ freiwillig¹⁾ kg/(m² *a)

Endenergiebedarf dieses Gebäudes **139,89 kWh/(m² *a)**



Primärenergiebedarf dieses Gebäudes **151,62 kWh/(m² *a)**

Anforderungen gemäß GEG ⁴

Primärenergiebedarf

Ist-Wert **151,62** kWh/(m² *a) Anforderungswert **97,50** kWh/(m² *a)

Für Energiebedarfsberechnungen verwendetes Verfahren

Verfahren nach DIN V 4108-6 und DIN V 4701-10

Verfahren nach DIN V 18599

Regelung nach § 3 Absatz 5

Vereinfachungen nach § 9 Abs. 2

Energetische Qualität der Gebäudehülle H_T'

Ist-Wert **0,98** W/(m² *a) Anforderungswert **0,63** W/(m² *a)

Sommerlicher Wärmeschutz (bei Neubau)

eingehalten

§ 3 Absatz 4 GEG, ggf. durch Sonnenschutzvorrichtung / -verglasung mit g < 0,4

Endenergiebedarf dieses Gebäudes

[Pflichtangabe in Immobilienanzeigen]

139,89 kWh/(m² *a)

Angaben zum GEGWärmeG ⁵

Nutzung erneuerbarer Energien zur Deckung des Wärme- und Kältebedarfs auf Grund des Erneuerbare-Energien-Wärmegesetzes (EEWärmeG)

Art: Deckungsanteil: %
 %
 %

Ersatzmaßnahmen ⁶

Die Anforderungen des EEWärmeG werden durch die Ersatzmaßnahme nach § 7 Absatz 1 Nummer 2 EEWärmeG erfüllt.

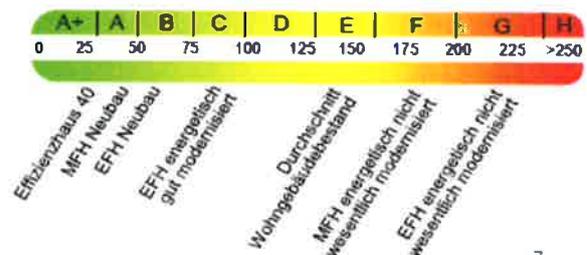
Die nach § 7 Absatz 1 Nummer 2 GEGWärmeG verschärften Anforderungswerte der GEG sind eingehalten.

Die in Verbindung mit § 8 GEGWärmeG um **15 %** verschärften Anforderungswerte der EnEV sind eingehalten.

Verschärfter Anforderungswert Primärenergiebedarf: kWh/(m² *a)

Verschärfter Anforderungswert für die energetische Qualität der Gebäudehülle H_T' : W/(m² *a)

Vergleichswerte Endenergiebedarf ⁵⁾



Erläuterungen zum Berechnungsverfahren

Das Gebäudeenergiegesetz lässt für die Berechnung des Energiebedarfs unterschiedliche Verfahren zu, die im Einzelfall zu unterschiedlichen Ergebnissen führen können. Insbesondere wegen standardisierter Randbedingungen erlauben die angegebenen Werte keine Rückschlüsse auf den tatsächlichen Energieverbrauch. Die ausgewiesenen Bedarfswerte der Skala sind spezifische Werte nach dem GEG pro Quadratmeter Gebäudenutzfläche (A_N), die im Allgemeinen größer ist als die Wohnfläche des Gebäudes.